

Therapeut/-in für systemisches Konflikt- und Anti-Gewalt-Training

(SAFETY ENERGETICS – Akademie für gewaltfreies Leben)

Ausbildungsmodule:

1. Modul

Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation

- Wolf und Giraffenwelt
- 4 Ohren Modell, Gefühle kreieren
- Beobachten und Bewerten
- Gefühle und Pseudogefühle
- Bedürfnisse und Strategien
- Bitten und Wünschen, statt Erwarten und Fordern
- Beeinflussungsmittel in der Kommunikation
- Verbindung herstellen

2. Modul

Arbeiten mit den Grundlagen der Gewaltfreien Kommunikation

- Arbeiten mit dem 4-Ohren-Modell
- Einfühlung in schweren Gesprächen
- Die eigene Haltung im Gespräch
- Einfühlung in mein gegenüber
- Positionswechsel in Gesprächen
- Systemische Ansätze zur Gewaltfreien Kommunikation

3. Modul

Arbeiten mit verschiedenen Modellen zum Umgang mit Wut und Ärger

- Entstehung von Wut und Ärger
- Ärger als Denkprozess
- Aufbau und Durchführung verschiedener Modelle zu Wut und Ärger
- Modell der Einfühlung; mit Systemischer Sicht Einfühlung in sich und andere
- Modell der Entscheidung zur Konfliktklärung
- Beziehungs-, Inhalts- und Gefühlsaspekte erkennen

- Die 4 Schritte der GFK zur Klärung der Modelle
- Klienten mit Herz und Gefühl begleiten

4. Modul

Eindoppeltechniken zur Konfliktlösung

- Einführung in das Konfliktlösungsmodell
- Wie man mit Hilfe des Doppeln zu lösungsorientierten Ansätzen kommt
- Aufbau und Durchführung eines Settings
- Einzelne und mehrere Personen eindoppeln
- Fokussieren der Aufmerksamkeit üben
- Lösungen zulassen und Klärung finden
- Training und Arbeit mit den Modellen

5. Modul

Arbeiten mit Stühlen zur Konfliktlösung

- Verschiedene Konfliktarten kennenlernen
- Werkzeuge zur Streitschlichtung
- Achtsamkeitsübungen
- Mediation, Aufbau und Ablauf
- Verschiedene Methoden zur Konfliktlösung mit Stühlen
- streitschlichtung und Mediation mit dem 10 Stühle Modell
- Umgang mit Arbeit mit Klienten

6. Modul

Grundlagen des systemischen Denken und Arbeiten

- Eltrngespräche vorbereiten und durchführen
- Mitarbeitergespräche in Betrieben und Einrichtungen
- Paargespräche in Beratung und Praxis
- Gespräche mit Kindern und Jugendlichen

7. Modul

Systemische Betrachtung eines Systems

- Einführung in das systemische Denken und Arbeiten
- Systemisches Denken und Konfliktarbeit
- Kommunikation - Anatomie einer Nachricht
- Übertragung und Delegation

- Kongruente / Inkongruente Nachricht

8. Modul

Arbeit und Übung mit Selbstbehauptung und Anti-Gewalt-Training

- Wechselwirkende Einflüsse in Systemen
- Arbeit mit dem inneren Team
- Teams / Betrachtung von Organisationsformen und deren Struktur
- Kommunikationsverläufe (formelle/informelle Positionen)
- Störungsanfälligkeiten - mögliche Ursachen und Klärungsversuche durch Betrachtung des Systems
- Aufträge (implizierte/explicit)

9. Modul

Deeskalationstraining

- Systemische Betrachtung zur Täter und Opfersicht
- Signale und Körpersprache zur Opfererkennung
- Umgang mit Mobbing, diesen im Alltag und Beruf erkennen und bearbeiten
- Verschiedene Methoden zum Thema "Grenzen setzen" erlernen
- Arbeit mit der Stimme, verschiedene Techniken zur Gruppenarbeit (Nein sagen; Sagen was ich will)
- Umgang mit Gewalt in Bedrohungssituationen
- Körpersprache und Kommunikation
- Männer und Frauen im Anti-Gewalt-Training

10. Modul

Aufbau und Durchführung eines Anti-Gewalt-Trainings

- Unterschiedliche Wege zur Gewalt
- Formen von Gewalt
- Systemische Betrachtung der Gruppendynamischen Prozesse in der Schule und Jugendarbeit
- Humor als Möglichkeit zur Deeskalation
- Deeskalationstechniken für verschiedene Bereiche
- Training und Übungen zu verschiedenen Situationen
- Eigenes Verhalten und Körpersprache in Gefahrensituationen

- Das Gewaltrollenspiel (Aufbau und Durchführung)
- Die 9 Stufen der Eskalation
- Gewalt und Rassismus

11. Modul

Arbeiten mit der Gewaltfreien Kommunikation (Supervisionswochenende)

- Ziele eines Anti-Gewalt-Trainings
- Haltung gegenüber den Teilnehmern
- Aufbau eines Anti-Gewalt-Trainings
- Formen und Gruppenarbeit
- Stellung im System klären
- Durchführung eines Anti-Gewalt-Trainings
- Regeln und Konsequenzen
- Methoden im Anti-Gewalt-Training

12. Modul

Präsentation und Prüfung

- Schriftlicher Teil:
Aufgaben und Erläuterungsfragen zu den Ausbildungsinhalten
- Praktischer Teil:
Einzelpräsentationen zu Ausbildungsthemen